

Informationen des Elternbeirates der Adalbert-Stifter-Grundschule Erlangen



Sommerfest

- ✦ Datum 5.5. (9:00 – 13:00 Uhr), **Anwesenheitspflicht für Kinder von 9 bis 12 Uhr.**
- ✦ Tombola: Zahlreiche potentielle Spender wurden kontaktiert und konnten z.T. gewonnen werden (z.B. Buntstift, Bärenland, Mailwald Apotheke u.v.a.m.)
- ✦ **Es werden weiterhin Helfer gesucht, Helferliste:**
<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1DRhvQ61IXUpi8siI7DLB0hCLQol8cyizqTrfpiG67mA/edit#gid=0>)

Ruhige Pausen Ecke = Chill Area

- ✦ Der EB beschließt in Absprache mit der Schulleitung einstimmig über die Einrichtung einer Ruhezone (Chill Area) für die großen Pausen.
- ✦ Hier können Kinder unter Aufsicht eine ruhige Pause (z.B. essen, lesen, faulenzern) verbringen.
- ✦ Als Schattenspende soll ein großes Sonnensegel für den Bereich der Rundsitzgruppe angeschafft werden.

Prävention und Umgang mit Mobbing an der Schule

- ✦ Die Lehrer sind mit dem Thema durch Schulungen vertraut; entsprechende Konzepte zum Umgang mit Mobbing sind in der Schule vorhanden.
- ✦ In den Klassen wird das soziale Miteinander regelmäßig trainiert.
- ✦ Es existieren entsprechende Klassen- und Schulregeln.
- ✦ Im Rahmen von Klassenfahrten finden erlebnispädagogische Aktivitäten statt, um die Klassengemeinschaft zu stärken.
- ✦ Bei Bedarf werden Projekte zur Stärkung der Klassengemeinschaft initiiert (z.B. mit Herrn Frank als ausgebildetem Erlebnispädagogen).
- ✦ **Häufig sind Fälle von Mobbing allein durch die Lehrkraft nur schwer zu erkennen. Wenn Eltern daher das Gefühl haben, dass mit ihrem Kind etwas nicht stimmt, sollte unbedingt das Gespräch mit der Klassenlehrkraft gesucht werden.**
- ✦ Bei anhaltendem Bedarf können auch Gespräche mit der Schulleitung und Beratungslehrerin (Fr. Rödl) bzw. der Schulpsychologin (Fr. Blendinger) helfen.
- ✦ Alle Lehrer besuchten die Weiterbildung "Werte, Integration, Resilienz" des Fränkischen Bildungswerks für Friedensarbeit (<http://www.w-i-r-projekt.de/wirallgemein.htm>). 6 Lehrer werden aktuell weitergehend geschult, um die Konzepte in der Schule in der Umsetzung zu begleiten.
- ✦ "Schule als Lebensraum - ohne Mobbing" durch die staatliche Schulberatung Bayern bietet ebenfalls einen Anlaufpunkt (Ansprechpartner für den Bezirk Mittelfranken sind auf der Seite verlinkt):
https://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/bayern/fragen_paed_psy/mobbing

Computerraum/ Sicherheit

- ✦ Im Computerraum sind 25 Schülerrechner U-förmig angeordnet.
- ✦ Es ist zu jeder Zeit eine Lehrkraft anwesend.
- ✦ Im Rahmen des Unterrichtes werden verschiedene Lehrprogramme verwendet.
- ✦ Der Internetzugang erfolgt über Schulfilter von Kommunal-BIT.
- ✦ Ab dem kommenden Schuljahr wird auch es 16 iPads zur mobilen Nutzung geben.
- ✦ Ein Medienführerschein wird konzeptioniert.

Verschiedenes

- ✦ Diebstähle

- Es kam vereinzelt zu Diebstählen.
- Allgemein kommen immer mal wieder Sachen weg (werden z.T. auch wieder gefunden).
- Grundsätzlich sollten keine wertvollen Dinge mit in die Schule gebracht werden (Sammelkarten etc. sind verboten).
- Fahrräder und Roller sollten angeschlossen werden.
- Vermisste Dinge bitte der Klassenlehrkraft melden.
- ♣ Schulwegsicherheit
 - V.a. die Situation an der Kreuzung Drausnick-/ Kurt-Schumacher-Straße bleibt angespannt und unübersichtlich.
 - Von ca. 160 gemeldeten Schulweghelfern versehen nur knapp 50 regelmäßig einen Dienst.
 - Die Ampeln können daher nur sporadisch durch Schulweghelfer abgesichert werden.
 - Stattdessen werden Kinder von Eltern auf dem Schulweg begleitet, oder mit dem Auto gebracht.
 - Die Schulweghelferkartei soll aktualisiert werden um die realen Gegebenheiten abzubilden.
 - **Die Eltern werden aufgerufen sich als Schulweghelfer zu engagieren!**
- ♣ Wahl des Klassenelternsprechers
 - Nach Änderung der BaySchO können Eltern zukünftig parallel in mehreren Kassen Elternsprecher sein.
- ♣ Projekt "Stifte machen Mädchen stark"
 - In der Schule können gebrauchte Stifte abgegeben werden. Eine Fachfirma recycelt das Material und spendet pro Stift einen Cent an den Weltgebetsstag. Mit dem Geld wird ein Team aus Lehrern und Psychologen unterstützt, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Für 450 Stifte kann beispielsweise ein syrisches Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden. [Quelle: www.ekd.de]